

Sicherer Transport von Papierabschnittsrollen

Das Werk der Stora Enso Uetersen GmbH fertigt hochwertige holzfreie, mehrfach gestrichene Bilderdruckpapiere und einseitig gestrichene, nassfeste Etikettenpapiere. Beim Umrollvorgang sowie bei der regulären Produktion der Papierrollen am Rollenschneider kommt es häufig zu breiten Abschnitten, die allein durch die Absaugung am Rollenschneider nicht abgeführt werden können. Beim Transport dieser Abschnitte bestand erhöhtes Unfallrisiko.

Die überbreiten Papierabschnitte werden auf eine zusätzliche Bahnabschnittsrolle geführt. Diese wird nach dem Wickelprozess gemeinsam mit den anderen Rollen aus dem Rollenschneider ausgeworfen und separiert. Da ihr Weg jedoch ein anderer ist als die der sogenannten „Gut Rollen“ muss sie nun von Hand an einen anderen Ort transportiert werden. Dies geschieht durch manuelles Wegrollen. Dabei überschreitet das Verhältnis der Rollenbreite zu ihrem Durchmesser in der Regel das Maß von 1:6, womit eine erhöhte Kippgefahr und somit auch ein erhöhtes Unfallrisiko bestehen.

Ein neues, leicht nutzbares Transportsystem schafft Abhilfe. Als „Basis“ dient eine Sackkarre. Diese besitzt keine Auflageplattform sondern eine Gabel, mit der man unter die Rolle fahren kann, bis die Sackkarre rückwärtig Kontakt zur Rolle hat. Nun wird eine Arretierungsscheibe mit Stange durch die Hülse der Papierrolle gesteckt und mithilfe eines Bolzens hinter der Sackkarrenrückwand gesichert. Hierzu muss eine Rückwand mit verschiedenen hohen Durchbruchlöchern installiert werden, um die Funktion auch bei variierenden Rollendurchmessern zu gewährleisten. Ist die Rolle gesichert, kann sie nun per Sackkarre sicher abtransportiert werden.

2014

Jahr:

2014

Kategorie:

Bauarbeiten

Kontakt: